



© Lana Grossa GmbH



Modell 19 – Tücher & Co 8

**HALSTUCH
VINTAGE SOCKS**

HALSTUCH · VINTAGE SOCKS

Modell 19 – Tücher & Co 8



Größe 31 x 118 cm (33 x 134 cm)

Die Angaben für Halstuch 19b stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Halstücher.

Material: Lana Grossa **Vintage Socks** (75% Schurwolle (Merino), 25% Polyamid, Lauflänge 400 m/100 g), **Halstuch 19a: 100 g** Mint/Graublau/Jeans/Petrol meliert (**Fb. 1003**) oder **Halstuch 19b: 100 g** Altrosa/Geranienrot/Bordeaux meliert (**Fb. 1009**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 2 Maschenmarkierer.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kaffeebohnenmuster: M-Zahl teilbar durch 5 + 2. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Doppelte Randm: **1. R:** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 32 R = 10 x 10 cm. Kaffeebohnenmuster mit Nadeln Nr. 3,5, ungedehnt gemessen: 42 M und 32 R = 10 x 10 cm.

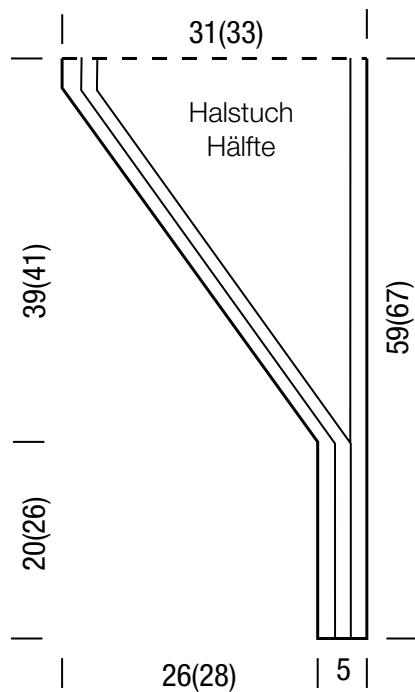
Halstuch: Man strickt quer, von einem Band-Ende zum anderen Band-Ende. 21 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 4 R kraus re mit doppelten Randm str. Weiter im Kaffeebohnenmuster str.: Doppelte Randm, 17 M Kaffeebohnenmuster: lt. Strickschrift 3 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Die 1. – 4. R 16 (21) x arb. Das Band ist nun beendet, von nun an werden bis zur Spitze Zunahmen für den mittleren Teil des Tuches gearbeitet. **1. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 1 M li, 1 M zun. (= aus dem Querfaden 1 M re verschrankt herausstr.), 1 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 22 M. **2. R (Rückr):** Doppelte Randm, alle M str., wie sie erscheinen, U li str., doppelte Randm. **3. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 1 linke M verdoppeln (= aus dem hinteren und vorderen Maschen-Glied jeweils 1 M li heraus-

str.), 1 M re, 1 linke M verdoppeln, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 24 M. **4. R (Rückr):** Wie 2. R. **5. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, 1 rechte M verdoppeln (= aus der M 1 M re und 1 M re verschrankt herausstr.), 2 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 25 M. **6. R (Rückr):** Wie 2. R. **7. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, 1 M re, 1 rechte M verdoppeln, 2 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 26 M. **8. R (Rückr):** Wie 2. R. **9. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, 2 M re, 1 rechte M verdoppeln, 2 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 27 M. **10. R (Rückr):** Wie 2. R. **11. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, 3 M re, 1 rechte M verdoppeln, 2 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 28 M. **12. R (Rückr):** Wie 2. R. In dieser Weise in jeder Hinr die letzte der glatt rechten M verdoppeln. Nach insgesamt 47 (54) Höhenrapporten Kaffeebohnenmuster ist die Spitze des Tuches erreicht. Es sind nun 84 (88) M auf der Nadel. Von nun an 8 R ohne Zunahmen arb. Ab der folg. Hinr in jeder Hinr an der gleichen Stelle, an der zuvor Zunahmen gestrickt wurden, Abnahmen wie folgt vornehmen: **1. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, re M bis zu den letzten 2 rechten M, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M li, 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 83 (87) M. **2. R (Rückr):** Doppelte Randm, M str., wie sie erscheinen, U li str., doppelte Randm. **5. R (Hinr):** Doppelte Randm, 5 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li zusstr., 2 M li zusstr., 10 M Kaffeebohnenmuster, doppelte Randm = 21 M. **6. R (Rückr):** Wie 4. R. **7. R (Hinr):** Doppelte Randm, 17 M Kaffeebohnenmuster, 2 M li, doppelte Randm. **8. R (Rückr):** Wie 4. R. Die 7. und 8. R stets wdh. Nach 16 (21) Höhenrapporten noch 4 R kraus re mit doppelten Randm, dann alle M re abk.

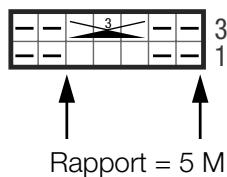
Fertigstellen: Halstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

HALSTUCH · VINTAGE SOCKS

Modell 19 – Tücher & Co 8



Strickschrift



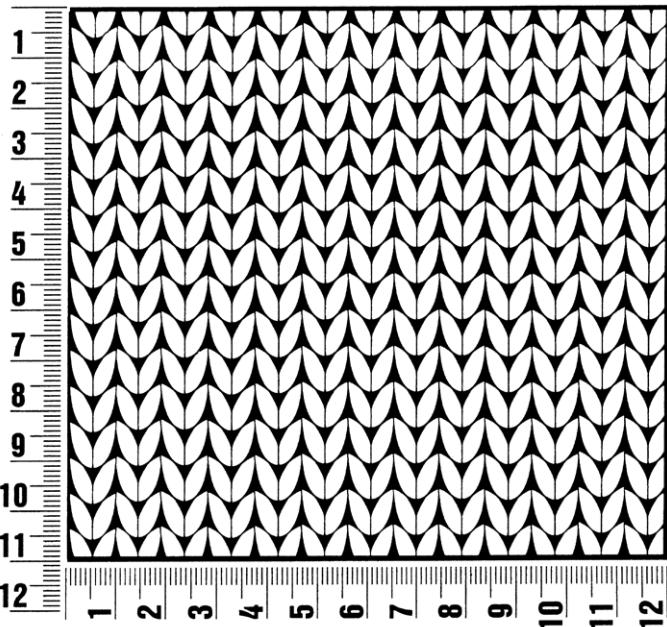
Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = die folg. 3. M der linken Nadel über die 1. und 2. M ziehen, die 1. M re str., 1 U, dann die 2. M re str.

Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünneren Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dicke Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschrankt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com